

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**16.01.2023
HHA**Fraktion der CDU,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in
der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des
Haushaltsausschusses****Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251**Inhalt des Antrags: **Zusätzliche Mittel zur Finanzierung des "Hessenpasses Mobil"**Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 15 Bezeichnung Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produktnummer 069 Bezeichnung Förderung des ÖPNV-Angebots

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	818.248.600	12.000.000	830.248.600

Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben		818.248.600	12.000.000	830.248.600

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktserfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	896.510.300	15.000.000	911.510.300
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben		896.510.300	15.000.000	911.510.300

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Der Erfolgsplan ändert sich entsprechend.

Die Erläuterung zum Erfolgsplan wird wie folgt gefasst:

"Mehr wegen erhöhtem Bedarf für den laufenden Betrieb und Umsetzung des Hessenpasses Mobil."

Die Zweckbestimmung wird wie folgt gefasst:

"Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbänden, Weiterleitung der Mittel aus dem Regionalisierungsgesetz (RegG), Abwicklung der Maßnahmen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 sowie Verlustausgleich für das Deutschlandticket und des Hessenpasses Mobil.

Nach der Leistung Nr. 6 (neu) wird folgende Leistung Nr. 7 angefügt:

"Verlustausgleich für den Hessenpass Mobil (neu)"

Dem Absatz 4 der Erläuterungen wird folgender Satz 3 angefügt:

"Die zusätzlichen Mittel zur Finanzierung des Deutschlandtickets und des Hessenpasses Mobil werden den Verbänden im Rahmen von Zusatzvereinbarungen zur Verfügung gestellt."

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Für die Finanzierung eines vergünstigten Nahverkehrstickets für Bürgergeld-, Sozialhilfe- und Wohngeldempfänger, des "Hessenpasses Mobil", werden weitere Mittel veranschlagt. Hierfür ist in 2023 als Anlauftrate ein Betrag in Höhe von 12 Mio. € und in 2024 ein Betrag in Höhe von 15 Mio. € vorgesehen. Aus dem Einzelplan 08 werden zur teilweisen Deckung Mittel nach Kap. 07 15 P 069 umgesetzt. In 2023 betragen diese Mittel 2,0 Mio. €, in 2024 5,0 Mio. €. Vgl. Änderungsantrag zu Kap. 08 06 P 062.

Wiesbaden, 16.01.2023

Für die Fraktion
der CDU
Die Fraktionsvorsitzende:

Ines Claus

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:

Mathias Wagner (Taunus)